

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz

Überarbeitet am : 21.11.2024

Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Artikelnummer : 042/045__000-1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Holz-Reparatur 2K
Harz (042/045__000-1)
Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) :
1X03-YXQT-FW3Q-D0V4 = Eiche hell
1X03-YXQT-FW3Q-D0V4 = Eiche dunkel
WUWX-7GR6-SX3A-2P4C = weiß

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungssektoren [SU]

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie [PC]

PC 9a - Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

PUFAS Werk KG

Straße : Im Schedetal 1

Postleitzahl/Ort : 34346 Hann. Münden

Telefon : +49 (0)5541 7003-01

Telefax : +49 (0)5541 7003-50

Ansprechpartner für Informationen : sds@pufas.de

Homepage: www.pufas.de

1.4 Notrufnummer

DEUTSCHLAND: Giftinformationszentrum-Nord Göttingen (24 h): +49 (0) 551 - 19240
SCHWEIZ: Tox Info Suisse: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3 ; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten : Kategorie 3 ; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2 ; Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Repr. 2 ; H361d - Reproduktionstoxizität : Kategorie 2 ; Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 1 ; H372 (Hörorgane) - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kategorie 1 ; Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Flamme (GHS02) · Gesundheitsgefahr (GHS08) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5

MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6

Gefahrenhinweise

| | |
|-------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (Hörorgane). |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|--|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P260 | Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. |
| P264 | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. |
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. |
| P333+P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P337+P313 | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P370+P378 | Bei Brand: Schaum zum Löschen verwenden. |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P403+P235 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. |
| P501 | Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften der Abfallentsorgung zuführen. |

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

| | |
|--------|---|
| EUH211 | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. |
|--------|---|

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält wissentlich keine SVHC-Stoffe >0,1% (<https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>).

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz

Überarbeitet am : 21.11.2024

Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Artikelnummer : 042/045__000-1

2.4 Zusätzliche Hinweise

Der EUH211-Satz ist nur für folgende Farbtöne gültig:
weiß

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Bestehend aus: Kunstharz, Titandioxid, Füllstoffe, Lösungsmittel und Additive

Gefährliche Inhaltsstoffe

STYROL ; REACH-Nr. : 01-2119457861-32-0000 ; EG-Nr. : 202-851-5; CAS-Nr. : 100-42-5

Gewichtsanteil : $\geq 10 - < 15$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT RE 1 ; H372 (Hörorgane)
Repr. 2 ; H361d Acute Tox. 4 ; H332 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319
STOT SE 3 ; H335 Aquatic Chronic 3 ; H412

Spezifische Konzentrationsgrenzen : (M=1)

TITANDIOXID ; REACH-Nr. : 01-2119489379-17 ; EG-Nr. : 236-675-5; CAS-Nr. : 13463-67-7

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Carc. 2 ; H351 (Einatmen)

1,1'-(P-TOLYLIMINO)DIPROPAN-2-OL ; REACH-Nr. : 01-2119980937-17 ; EG-Nr. : 254-075-1; CAS-Nr. : 38668-48-3

Gewichtsanteil : $< 0,5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 2 ; H300 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 3 ; H412

Spezifische Konzentrationsgrenzen : (M=1)

MALEINSÄUREANHYDRID ; REACH-Nr. : 01-2119472428-31 ; EG-Nr. : 203-571-6; CAS-Nr. : 108-31-6

Gewichtsanteil : $\geq 0,001 - < 0,1$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Resp. Sens. 1 ; H334 STOT RE 1 ; H372 Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318
Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1 ; H317 EUH071

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Skin Sens. 1A ; H317: C $\geq 0,001$ %

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Kein Erbrechen herbeiführen. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassernebel alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO₂) Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl Scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel fernhalten.

Brandschutzmaßnahmen

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz

Überarbeitet am : 21.11.2024

Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Artikelnummer : 042/045__000-1

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nicht im Freien lagern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten.

Empfohlene Lagerungstemperatur : Bei Raumtemperatur getrennt von Lebensmitteln/Lebensmittelbehältern lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Technisches Merkblatt beachten.

Branchenlösungen

GISBAU - GISCODE / Produkt-Code: entfällt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 20 ppm / 86 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Bemerkung : Y
Version : 23.06.2022

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 (D)
Parameter : Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende ;
Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten
Grenzwert : 600 mg/g Kreatinin
Version : 13.03.2020

MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 0,02 ppm / 0,081 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 1/=2,5=(I)
Bemerkung : Sah, Y
Version : 23.06.2022

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

Bemerkung

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen AGW (TRGS 900)- bzw. BGW (TRGS 903)-Listen.
Zur Überwachung des errechneten RCP-Arbeitsplatzgrenzwertes des Kohlenwasserstoffgemisches ist das Verfahren Kennzahl 7735 der BGIA-Arbeitsmappe -Sachgruppe9 - Messung von Gefahrstoffen- zu verwenden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt Handschuhe (geprüft nach z.B. EN374) aus folgenden Materialien verwenden:
Nitrilkautschuk

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

Stärke der Handschuhe: > 0.4 mm
Durchbruchzeit: >= 8h
Nach dem Gebrauch von Handschuhen Hände waschen und gründlich trocknen. Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Körperschutz

Geschlossene Arbeitskleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

Atemschutz

Geeignetes Atemschutzgerät

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß bei Kurzzeitarbeiten eine Kombinationsfiltermaske A2 - P2, bei Langzeitarbeiten ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden.

Allgemeine Hinweise

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe auch Kapitel 6 und 12.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : Pastös.

Farbe : Farbe

Geruch

neutral

Sicherheitstechnische Kenngrößen

| | | | | |
|--------------------------------|--------------|-----------------------|------|--------------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : | (1013 hPa) | Keine Daten verfügbar | | |
| Siedebeginn und Siedebereich : | (1013 hPa) | Keine Daten verfügbar | | |
| Flammpunkt : | | 31 | °C | Brookfield |
| Zündtemperatur : | | nicht bestimmt | | |
| Untere Explosionsgrenze : | | Keine Daten verfügbar | | |
| Obere Explosionsgrenze : | | Keine Daten verfügbar | | |
| Dampfdruck : | (50 °C) | Keine Daten verfügbar | | |
| Dichte : | (23 °C) | ca. | 1,73 | g/cm ³ |
| Lösemitteltrennprüfung : | (20 °C) | Keine Daten verfügbar | | |
| Wasserlöslichkeit : | (20 °C) | praktisch unlöslich | | |
| pH-Wert : | | nicht anwendbar | | |
| Auslaufzeit : | (23 °C) | nicht relevant | | ISO-Becher 6 mm |
| Viskosität : | (23 °C) | nicht bestimmt | | |
| Kinematische Viskosität : | (40 °C) | > | 20,5 | mm ² /s |
| Maximaler VOC-Gehalt (EG) : | | ca. | 1,2 | Gew-% |

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz

Überarbeitet am : 21.11.2024

Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Artikelnummer : 042/045__000-1

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden), reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gase/Dämpfe, entzündlich

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

| | |
|------------------|--|
| Parameter : | LD50 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | 5000 mg/kg |
| Parameter : | LD50 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Maus |
| Wirkdosis : | 316 mg/kg |
| Parameter : | LD50 (1,1'-(P-TOLYLIMINO)DIPROPAN-2-OL ; CAS-Nr. : 38668-48-3) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | 25 mg/kg |
| Parameter : | LD50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | 1090 mg/kg |
| Parameter : | ATE (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Wirkdosis : | 500 mg/kg |

Der errechnete ATEmix-Wert für das Gemisch liegt, für diesen Expositionsweg, über der entsprechenden Einstufungskategorie (Kategorie 4).

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

Akute dermale Toxizität

| | |
|------------------|--|
| Parameter : | LD50 (1,1'-(P-TOLYLIMINO)DIPROPAN-2-OL ; CAS-Nr. : 38668-48-3) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Spezies : | Kaninchen |
| Wirkdosis : | > 2000 mg/kg |
| Parameter : | LD50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Spezies : | Kaninchen |
| Wirkdosis : | 2620 mg/kg |

Der errechnete ATEmix-Wert für das Gemisch liegt, für diesen Expositionsweg, über der entsprechenden Einstufungskategorie (Kategorie 4).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz

Überarbeitet am : 21.11.2024

Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Artikelnummer : 042/045__000-1

Akute inhalative Toxizität

| | |
|--------------------|---|
| Parameter : | LD50 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Expositionsweg : | Inhalation (Dampf) |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | 11,8 mg/l |
| Parameter : | LC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | > 4,35 mg/m ³ |
| Expositionsdauer : | 1 h |
| Parameter : | ATE (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Expositionsweg : | Inhalation (Dampf) |
| Wirkdosis : | 11 mg/l |

Der errechnete ATEmix-Wert für das Gemisch liegt, für diesen Expositionsweg, über der entsprechenden Einstufungskategorie (Kategorie 4).

Ätzwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/ -reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung der Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Keine Daten verfügbar

Subakute orale Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Es liegen keine Informationen vor.

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. (Hörorgane)

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Mögliche endokrinschädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome entnehmen sie bitte ABSCHNITT 2.3 in diesem Sicherheitsdatenblatt.

Zusätzliche Angaben

Die Flüssigkeit wirkt leicht reizend an der Haut, Dämpfe in höherer Konzentration führen zu Reizung von Augen und Atmung.

Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Aquatische Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

| | |
|--------------------|--|
| Parameter : | LC50 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Spezies : | Akute (kurzfristige) Fischtoxizität |
| Wirkdosis : | 10 mg/l |
| Expositionsdauer : | 96 h |
| Parameter : | EC50 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Spezies : | Akute (kurzfristige) Fischtoxizität |
| Wirkdosis : | 4,7 mg/l |
| Expositionsdauer : | 48 h |
| Parameter : | LC50 (1,1'-(P-TOLYLIMINO)DIPROPAN-2-OL ; CAS-Nr. : 38668-48-3) |
| Spezies : | Akute (kurzfristige) Fischtoxizität |
| Wirkdosis : | 17 mg/l |
| Parameter : | EC50 (1,1'-(P-TOLYLIMINO)DIPROPAN-2-OL ; CAS-Nr. : 38668-48-3) |
| Spezies : | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |
| Wirkdosis : | 28,8 mg/l |
| Parameter : | LC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Spezies : | Akute (kurzfristige) Fischtoxizität |
| Wirkdosis : | 75 mg/l |
| Expositionsdauer : | 96 h |
| Parameter : | EC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Spezies : | Daphnien |
| Wirkdosis : | 42,81 mg/l |
| Expositionsdauer : | 48 h |

Chronische (langfristige) Fischtoxizität

| | |
|--------------------|---|
| Parameter : | NOEC (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Spezies : | Daphnien |
| Wirkdosis : | 10 mg/l |
| Expositionsdauer : | 21 Tag(e) |

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

| | |
|--------------------|---|
| Parameter : | EC50 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Spezies : | Algen |
| Wirkdosis : | 4,9 mg/l |
| Expositionsdauer : | 72 h |
| Parameter : | ErC50 (1,1'-(P-TOLYLIMINO)DIPROPAN-2-OL ; CAS-Nr. : 38668-48-3) |
| Spezies : | Algen |
| Wirkdosis : | 245 mg/l |
| Parameter : | EC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6) |
| Spezies : | Algen |
| Wirkdosis : | 74,32 mg/l |
| Expositionsdauer : | 72 h |

Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

| | |
|--------------------|--------------------------------------|
| Parameter : | EC10 (STYROL ; CAS-Nr. : 100-42-5) |
| Wirkdosis : | 0,28 mg/l |
| Expositionsdauer : | 96 h |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Die Wassergefährdungsklasse (WGK) kann dem Abschnitt 15 entnommen werden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt :

Lieferzustand:

08 01 11

Eingetrocknet bzw. Durchgehärtet:

08 01 12

Abfallbezeichnung Produkt :

Lieferzustand:

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Eingetrocknet bzw. Durchgehärtet:

Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Abfallschlüssel Verpackung :

15 01 04

Abfallbezeichnung Verpackung :

Metall

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

UN 1866

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

HARZLÖSUNG

Seeschifftransport (IMDG)

RESIN SOLUTION

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

RESIN SOLUTION

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 3
Klassifizierungscode : F1
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 30
Tunnelbeschränkungscode : D/E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · Beförderung in Gefäßen mit einem Fassungsraum von höchstens 450 Litern unterliegt nicht den Vorschriften des ADR/RID.
Gefahrzettel : 3

Seeschiffstransport (IMDG)

Klasse(n) : 3
EmS-Nr. : F-E / S-E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · IMDG 2.3.2.5 (<= 450 l)
Gefahrzettel : 3

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 3
Sondervorschriften : E 1
Gefahrzettel : 3

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Nein
Seeschiffstransport (IMDG) : Nein
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

14.8 Zusätzliche Angaben

Die Klassifizierung der GGVEB/ADR gilt nicht für unsere zusammengesetzten Verpackungen [siehe ADR Kapitel 3.4. LQ 5 I] => Begrenzte Mengen

Landtransport (ADR/RID)

Werden Harz und Härter zusammen in einer Verkaufsverpackung versendet und verkauft, ist folgende UN-Nr. gültig:

UN3269 - POLYESTERHARZ-MEHRKOMPONENTENSYSTEME

Transportgefahrenklassen
Landtransport (ADR/RID)
Klasse(n): 3
Klassifizierungscode: F3
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 30
Tunnelbeschränkungscode: E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 0
Gefahrzettel: 3
Verpackungsgruppe: III

Die Klassifizierung der GGVEB/ADR gilt nicht für unsere zusammengesetzten Verpackungen [siehe ADR Kapitel 3.4. LQ 5 I] => Begrenzte Mengen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)
Artikelnummer : 042/045__000-1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

- Dieses Produkt unterliegt nicht der DecoPaint-Richtlinie (2004/42/EG).

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

- Dieses Produkt unterliegt nicht der EG-Detergenzienverordnung Nr.648/2004.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) : entzündbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

15.3 Zusätzliche Angaben

Dieses Produkt unterliegt der deutschen Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV) = Selbstbedienungs-Verbot (SB-Verbot).

Dieses Produkt unterliegt der schweizer Chemikalienverordnung (ChemV) = Selbstbedienungs-Verbot (SB-Verbot ; Art. 63).

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

16.2 Abkürzungen und Akronyme

| | |
|--------|--|
| REACH | Registration, evaluation, authorisation of chemicals (Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien). |
| CLP | Classification, labelling and packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung) |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| EINECS | European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der vorhandenen chemischen Stoffe). |
| ELINCS | European List of Notified Chemical Substances. |
| AGW | Arbeitsplatzgrenzwert |
| MAK | Maximale Arbeitsplatzkonzentration |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| ATE | Acute toxicity estimates (Schätzwert akuter Toxizität) |
| LD50 | Lethal dose, 50 percent (letale Dosis, 50 Prozent) |
| LC50 | Lethal concentration, 50 percent (letale Konzentration, 50 Prozent) |
| ECxx | Effect concentration, xx percent |
| NOEC | No Observed Effect Concentration |
| PBT | Persistent, bioaccumulating and toxic (persistent, bioakkumulierend und toxisch) |
| vPvB | very persistent and very bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierend) |
| STOT | Specific target organ toxicity (Spezifische Zielorgantoxizität). |
| ADR | European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by road (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße) |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Harz

Überarbeitet am : 21.11.2024

Druckdatum : 21.11.2024

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Artikelnummer : 042/045__000-1

| | |
|--------|---|
| IMDG | International maritime dangerous goods code (Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen) |
| IATA | International air transport association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung) |
| IMO | International maritime organisation declaration (Beförderungspapier für den Transport gefährlicher Güter auf See) |
| GGVSEB | Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt |
| AwSV | Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen |
| WGK | Wassergefährdungsklasse (water hazard class) |
| BAuA | Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin |

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|--------|---|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H300 | Lebensgefahr bei Verschlucken. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H351 | Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen. |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege. |

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Holz-Reparatur 2K
Härter (042/045__000-2)
Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) : VD8G-518X-CX38-YDFR

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungssektoren [SU]

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie [PC]

PC 9a - Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

PUFAS Werk KG

Straße : Im Schedetal 1

Postleitzahl/Ort : 34346 Hann. Münden

Telefon : +49 (0)5541 7003-01

Telefax : +49 (0)5541 7003-50

Ansprechpartner für Informationen : sds@pufas.de

Homepage: www.pufas.de

1.4 Notrufnummer

DEUTSCHLAND: Giftinformationszentrum-Nord Göttingen (24 h): +49 (0) 551 - 19240
SCHWEIZ: Tox Info Suisse: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Org. Perox. EF ; H242 - Organische Peroxide : Typ E ; Erwärmung kann Brand verursachen.
Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2 ; Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Acute 1 ; H400 - Gewässergefährdend : Akut 1 ; Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1 ; H410 - Gewässergefährdend : Chronisch 1 ; Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Flamme (GHS02) · Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

Signalwort

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0

Gefahrenhinweise

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P370+P378 Bei Brand: Schaum zum Löschen verwenden.
P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.
P411 Bei Temperaturen nicht über 50 °C/122 °F aufbewahren.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften der Abfallentsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält wissentlich keine SVHC-Stoffe >0,1% (<https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>).

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

DIBENZOYLPEROXID ; REACH-Nr. : 01-2119511472-50-0000 ; EG-Nr. : 202-327-6; CAS-Nr. : 94-36-0

Gewichtsanteil : $\geq 45 - < 50$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Org. Perox. B ; H241 Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen : (M=10)

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Kein Erbrechen herbeiführen. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassernebel alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO₂) Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl Scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel fernhalten.

Brandschutzmaßnahmen

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 5.2

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nicht im Freien lagern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten.

Empfohlene Lagerungstemperatur : Bei Raumtemperatur getrennt von Lebensmitteln/Lebensmittelbehältern lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Technisches Merkblatt beachten.

Branchenlösungen

GISBAU - GISCODE / Produkt-Code: entfällt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Parameter : E: einatembare Fraktion
Grenzwert : 5 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 1(I)
Version : 23.06.2022

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

Bemerkung

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen AGW (TRGS 900)- bzw. BGW (TRGS 903)-Listen. Zur Überwachung des errechneten RCP-Arbeitsplatzgrenzwertes des Kohlenwasserstoffgemisches ist das Verfahren Kennzahl 7735 der BGIA-Arbeitsmappe -Sachgruppe9 - Messung von Gefahrstoffen- zu verwenden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt Handschuhe (geprüft nach z.B. EN374) aus folgenden Materialien verwenden:

Nitrilkautschuk

Stärke der Handschuhe: > 0.4 mm

Durchbruchzeit: >= 8h

Nach dem Gebrauch von Handschuhen Hände waschen und gründlich trocknen. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Körperschutz

Geschlossene Arbeitskleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

Atemschutz

Geeignetes Atemschutzgerät

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß bei Kurzzeitarbeiten eine Kombinationsfiltermaske A2 - P2, bei Langzeitarbeiten ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden.

Allgemeine Hinweise

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitseende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe auch Kapitel 6 und 12.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : Pastös.

Farbe : hellgelb

Geruch

charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

| | | | |
|--------------------------------|--------------|-----------------------|-------------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : | (1013 hPa) | Keine Daten verfügbar | |
| Siedebeginn und Siedebereich : | (1013 hPa) | Keine Daten verfügbar | |
| Flammpunkt : | | nicht anwendbar | Brookfield |
| Zündtemperatur : | | nicht bestimmt | |
| Untere Explosionsgrenze : | | Keine Daten verfügbar | |
| Obere Explosionsgrenze : | | Keine Daten verfügbar | |
| Dampfdruck : | (50 °C) | Keine Daten verfügbar | |
| Dichte : | (23 °C) | ca. 1,19 | g/cm ³ |
| Lösemitteltrennprüfung : | (20 °C) | Keine Daten verfügbar | |
| Wasserlöslichkeit : | (20 °C) | Keine Daten verfügbar | |
| pH-Wert : | | Keine Daten verfügbar | |
| Auslaufzeit : | (23 °C) | nicht relevant | ISO-Becher 6 mm |
| Viskosität : | (23 °C) | nicht bestimmt | |
| Kinematische Viskosität : | (40 °C) | nicht relevant | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

Maximaler VOC-Gehalt (EG) : < 1 Gew-%

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Selbstbeschleunigende Zersetzung bei ca. 50°C.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Von entzündlichen Stoffen, Reduktionsmitteln (z.B. Amine), Säuren, Laugen, Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trockenstoffe, Metallseifen) fernhalten.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gase/Dämpfe, entzündlich

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter : LD50 (DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 2000 mg/kg

Der errechnete ATEmix-Wert für das Gemisch liegt, für diesen Expositionsweg, über der entsprechenden Einstufungskategorie (Kategorie 4).

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

Akute dermale Toxizität

Der errechnete ATEmix-Wert für das Gemisch liegt, für diesen Expositionsweg, über der entsprechenden Einstufungskategorie (Kategorie 4).

Akute inhalative Toxizität

Parameter : LD50 (DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0)
Expositionsweg : Inhalation (Staub/Nebel)
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 24,3 mg/l
Expositionsdauer : 4 h

Der errechnete ATEmix-Wert für das Gemisch liegt, für diesen Expositionsweg, über der entsprechenden Einstufungskategorie (Kategorie 4).

Ätzwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Es liegen keine Informationen vor.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Keine Daten verfügbar

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Es liegen keine Informationen vor.

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Mögliche endokrinschädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome entnehmen sie bitte ABSCHNITT 2.3 in diesem Sicherheitsdatenblatt.

Zusätzliche Angaben

Die Flüssigkeit wirkt leicht reizend an der Haut, Dämpfe in höherer Konzentration führen zu Reizung von Augen und Atmung.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Aquatische Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0)
Spezies : Fisch
Wirkdosis : 0,0602 mg/l
Expositionsdauer : 96 h

Parameter : EC50 (DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0)
Spezies : Daphnien
Wirkdosis : 0,11 mg/l
Expositionsdauer : 48 h

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : ErC50 (DIBENZOYLPEROXID ; CAS-Nr. : 94-36-0)
Spezies : Algen
Wirkdosis : 0,0711 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Die Wassergefährdungsklasse (WGK) kann dem Abschnitt 15 entnommen werden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt :

Lieferzustand:
08 01 11
Eingetrocknet bzw. Durchgehärtet:
08 01 12

Abfallbezeichnung Produkt :

Lieferzustand:
Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
Eingetrocknet bzw. Durchgehärtet:
Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Abfallschlüssel Verpackung :

15 01 04

Abfallbezeichnung Verpackung :

Metall

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

UN 3108

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST (ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST)

Seeschifftransport (IMDG)

ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 5.2
Klassifizierungscode : P1
Tunnelbeschränkungscode : D/E
Sondervorschriften : LQ 500 g · E 0
Gefahrzettel : 5.2 / N

Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 5.2
EmS-Nr. : F-J / S-R
Sondervorschriften : LQ 500 g · E 0 · IMDG-Code-Trenngruppe 16 - Peroxide
Gefahrzettel : 5.2 / N

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 5.2
Sondervorschriften : E 0
Gefahrzettel : 5.2

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport (ADR/RID) : -

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Ja
Seeschifftransport (IMDG) : Ja (P)
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

14.8 Zusätzliche Angaben

Die Klassifizierung der GGVSEB/ADR gilt nicht für unsere zusammengesetzten Verpackungen
[siehe ADR Kapitel 3.4. LQ 5 I] => Begrenzte Mengen

Landtransport (ADR/RID)

Werden Harz und Härter zusammen in einer Verkaufsverpackung versendet und verkauft, ist folgende UN-Nr. gültig:

UN3269 - POLYESTERHARZ-MEHRKOMPONENTENSYSTEME

Transportgefahrenklassen
Landtransport (ADR/RID)
Klasse(n): 3
Klassifizierungscode: F3
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 30
Tunnelbeschränkungscode: E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 0
Gefahrzettel: 3
Verpackungsgruppe: III

Die Klassifizierung der GGVSEB/ADR gilt nicht für unsere zusammengesetzten Verpackungen [siehe ADR Kapitel 3.4.
LQ 5 I] => Begrenzte Mengen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

- Dieses Produkt unterliegt nicht der DecoPaint-Richtlinie (2004/42/EG).

Kenzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

- Dieses Produkt unterliegt nicht der EG-Detergenzienverordnung Nr.648/2004.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

15.3 Zusätzliche Angaben

Dieses Produkt unterliegt der deutschen Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV) = Selbstbedienungs-Verbot (SB-Verbot).

Dieses Produkt unterliegt der schweizer Chemikalienverordnung (ChemV) = Selbstbedienungs-Verbot (SB-Verbot ; Art. 63).

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Keine

16.2 Abkürzungen und Akronyme

| | |
|--------|--|
| REACH | Registration, evaluation, authorisation of chemicals (Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien). |
| CLP | Classification, labelling and packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung) |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| EINECS | European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der vorhandenen chemischen Stoffe). |
| ELINCS | European List of Notified Chemical Substances. |
| AGW | Arbeitsplatzgrenzwert |
| MAK | Maximale Arbeitsplatzkonzentration |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| ATE | Acute toxicity estimates (Schätzwert akuter Toxizität) |
| LD50 | Lethal dose, 50 percent (letale Dosis, 50 Prozent) |
| LC50 | Lethal concentration, 50 percent (letale Konzentration, 50 Prozent) |
| ECxx | Effect concentration, xx percent |
| NOEC | No Observed Effect Concentration |
| PBT | Persistent, bioaccumulating and toxic (persistent, bioakkumulierend und toxisch) |
| vPvB | very persistent and very bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierend) |
| STOT | Specific target organ toxicity (Spezifische Zielorgantoxizität). |
| ADR | European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by road (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße) |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Holz-Reparatur 2K
Härter
Überarbeitet am : 21.11.2024
Druckdatum : 21.11.2024

Version : 1.0.0
Artikelnummer : 042/045__000-2

IMDG International maritime dangerous goods code (Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
IATA International air transport association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IMO International maritime organisation declaration (Beförderungspapier für den Transport gefährlicher Güter auf See)
GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt
AwSV Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
WGK Wassergefährdungsklasse (water hazard class)
BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.